

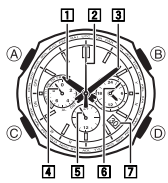
Herzlichen Glückwunsch zur Wahl dieser Uhr von CASIO.

Diese Uhr besitzt keinen Stadtcode, der einem Zeitversatz von -3,5 Stunden gegenüber UTC entspricht. Dadurch wird die per Funk empfangene Atomuhrzeit für Neufundland, Kanada, nicht korrekt angezeigt.

Bitte beachten Sie, dass CASIO COMPUTER CO., LTD., keine Haftung für etwaige Schäden oder Verluste übernimmt, die Ihnen oder Dritten aus der Benutzung oder einem Defekt dieses Produkts entstehen.

G-1

Über diese Bedienungsanleitung



Die zu betätigenden Knöpfe sind entsprechend der Illustration mit den Buchstaben (A) bis (D) bezeichnet.

Zeigerfunktionen

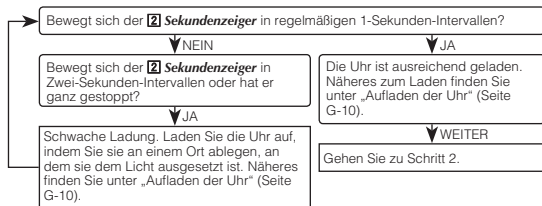
- 1 Stundenzeiger
- 2 Sekundenzeiger
- 3 Minutenzeiger
- 4 Linker Hilfsblattzeiger:
Zeigt den aktuell gewählten Modus an.
- 5 Unterer Hilfsblattzeiger
- 6 Rechte Hilfsblattzeiger:
Zeigen abhängig vom gewählten Modus eine Uhrzeit im 24-Stunden-Format an.
- 7 Tag

In dieser Bedienungsanleitung sind die Zeiger und Anzeigen mit den oben gezeigten Nummern gekennzeichnet.

G-2

Was Sie vor der Benutzung der Uhr kontrollieren sollten

1. Halten Sie etwa zwei Sekunden lang (C) gedrückt, um den Uhrzeitmodus aufzurufen, und beobachten Sie dann die Bewegung des (2) Sekundenzeigers.



G-3

2. Kontrollieren Sie die Einstellungen der Heimatstadt und der Sommerzeit (DST).

Nehmen Sie wie unter „Heimatstadt-Einstellungen vornehmen“ (Seite G-35) beschriebene die Einstellungen für die Heimatstadt und die Sommerzeit vor.

Wichtig!

Für korrekten Zeitsignalempfang und korrekte Weltzeiteinstellungen müssen Heimatstadt, Uhrzeit und Datum im Uhrzeitmodus richtig eingestellt sein. Vergewissern Sie sich daher, dass diese Einstellungen richtig vorgenommen wurden.

3. Stellen Sie die aktuelle Uhrzeit ein.

- **Zum Einstellen der Uhrzeit durch Zeitsignalempfang**
siehe „Signalempfang vorbereiten“ (Seite G-23).
- **Zum Einstellen der Uhrzeit von Hand**
Siehe „Manuelles Einstellen der aktuellen Uhrzeit und des Datums“ (Seite G-40).

G-4

G-5

Inhalt

G-2 Über diese Bedienungsanleitung

G-3 Was Sie vor der Benutzung der Uhr kontrollieren sollten

G-10 Aufladen der Uhr

G-17 Schlafzustand aufheben

G-18 Funkgesteuerte Atomuhrzeit

G-23 Signalempfang vorbereiten

G-26 Manuellen Empfang durchführen

G-28 Ergebnis des letzten Empfangs kontrollieren

G-31 Modus-Leitfaden

G-32 Aktuelle Modus der Uhr kontrollieren

G-32 Aus einem anderen Modus auf den Uhrzeitmodus zurückschalten

G-33 Einen Modus wählen

G-6

G-7

G-51 Benutzen des Countdown-Timers

G-52 Countdown-Startzeit eingeben

G-53 Countdown-Timer benutzen

G-54 Alarmton stoppen

G-55 Kontrollieren der Ortszeit einer anderen Zeitzone

G-56 Uhrzeit einer anderen Zeitzone anzeigen

G-57 Stadt zwischen Standardzeit und Sommerzeit (DST) umschalten

G-60 Heimatstadt und Weltzeitstadt vertauschen

G-62 Benutzen des Alarms

G-63 Eingestellte Alarmzeit ändern

G-63 Alarm ein- und ausschalten

G-63 Alarmton stoppen

G-64 Manuelles Nachstellen der Grundstellungen

G-65 Grundstellungen manuell nachstellen

G-8

G-9

G-34 Uhrzeit

G-35 Vornehmen der Heimatstadt-Einstellungen

G-35 Heimatstadt-Einstellungen vornehmen

G-37 Heimatstadt-Uhrzeit zwischen Standard- und Sommerzeit umschalten

G-40 Manuelles Einstellen der aktuellen Uhrzeit und des Datums

G-40 Aktuell eingestellte Uhrzeit manuell ändern

G-43 Aktuell eingestelltes Datum manuell ändern

G-47 Benutzen der Stoppuhr

G-48 Zeitmessung durchführen

G-48 Abgelaufene Zeit stoppen

G-48 Zwischenzeit anzeigen

G-70 Störungsbehebung

G-79 Technische Daten

Aufladen der Uhr

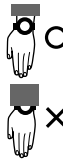
Das Zifferblatt der Uhr besteht aus einer Solarzelle, die Licht in Strom wandelt. Der generierte Strom wird in der eingebauten wiederaufladbaren Batterie (Akkuzelle) gespeichert, die den Strom für den Betrieb der Uhr liefert. Die Uhr wird aufgeladen, wenn sie dem Licht ausgesetzt ist.

Leitfaden zum Aufladen



Wenn Sie die Uhr nicht tragen, legen Sie sie bitte an einem Ort ab, an dem sie dem Licht ausgesetzt ist.

- Für effektives Aufladen sollte die Uhr einem möglichst hellen Licht ausgesetzt sein.



- Achten Sie beim Tragen der Uhr darauf, dass der Lichteinfall auf das Zifferblatt möglichst nicht durch den Ärmel der Kleidung blockiert ist.
- Die Uhr wechselt möglicherweise in einen Schlafzustand (Seite G-16), wenn der Lichteinfall auch nur teilweise durch den Ärmel blockiert ist.

G-10

Warnung!

Wenn Sie die Uhr zum Laden in hellem Licht ablegen, kann sie ziemlich heiß werden. Achten Sie bei der Handhabung daher darauf, sich keine Verbrennungen zuzuziehen. Die Uhr kann sich besonders stark erhitzen, wenn sie längere Zeit den folgenden Bedingungen ausgesetzt ist.

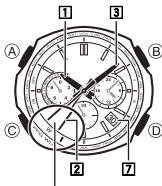
- Auf dem Armaturenbrett eines in der Sonne geparkten Fahrzeugs
- Nahe an einer Glühlampe
- In direkter Sonne

Wichtig!

- Bewahren Sie die Uhr so auf, dass sie hellem Licht ausgesetzt ist, wenn Sie sie längere Zeit nicht benutzen. Dies beugt einer Entladung der Batterie vor.
- Wenn Sie die Uhr lange Zeit an einem dunklen Ort aufbewahren oder so tragen, dass der Lichteinfall blockiert ist, kann die Batterie entladen werden. Sorgen Sie bitte dafür, dass die Uhr möglichst immer hellem Licht ausgesetzt ist.

G-11

Ladezustände



Bewegt sich in Zwei-Sekunden-Intervallen.

Die Bewegung des **2 Sekundenzeigers** im Uhrzeitmodus zeigt den ungefähren Ladezustand der Uhr an.

- Wenn sich der **2 Sekundenzeiger** in normalen 1-Sekunden-Intervallen bewegt, befindet sich die Uhr in Ladezustand 1.
- Falls sich der **2 Sekundenzeiger** in Zwei-Sekunden-Intervallen bewegt, befindet sich die Uhr im relativ niedrigen Ladezustand 2. Setzen Sie die Uhr bitte umgehend dem Licht aus, damit sie wieder aufgeladen wird.

G-12

Zustand	Zeigerbewegung	Funktionsstatus
1	Normal.	Alle Funktionen aktiviert.
2	2 Sekundenzeiger bewegt sich in Zwei-Sekunden-Intervallen. 7 Tag wechselt auf 1 (Grundstellung).	Pieper, Zeitsignalempfang und Countdown-Timer deaktiviert.
3	2 Sekundenzeiger gestoppt. 1 Stundenzeiger und 3 Minutenzeiger stehen auf 12 Uhr.	Alle Funktionen deaktiviert.

- Wenn der Ladezustand auf Zustand 3 absinkt, werden alle Funktionen deaktiviert, die Uhr führt die Uhrzeit aber intern noch etwa eine Woche lang weiter. Wenn die Batterie während dieser Zeit wieder aufgeladen wird, bewegen sich die analogen Zeiger automatisch auf die richtige Einstellung und zeigen wieder die reguläre Uhrzeit an. Nach ungefähr einer Woche werden alle Einstellungen (einschließlich Uhrzeit) gelöscht. Nach dem Wiederaufladen der Batterie sind dann alle Einstellungen auf die anfänglichen Werksvorgaben zurückgestellt.

G-13

Batterie-Erholungsmodus

Die Uhr ist so konstruiert, dass sie automatisch in einen Batterie-Erholungsmodus mit vorübergehend gestoppten Zeigern wechselt, wenn die Leistung durch zu häufige Alarmtonausgabe in einem kurzen Zeitraum plötzlich unter einen bestimmten Stand abgesunken ist. Bitte beachten Sie, dass alle Bedienungsmöglichkeiten deaktiviert sind, solange die Uhr sich im Batterie-Erholungsmodus befindet. Die Zeiger bewegen sich wieder in die korrekten Positionen und die Uhr funktioniert wieder normal, sobald die Batterie sich erholt hat (nach circa 15 Minuten). Es trägt zu einer schnelleren Erholung der Batterie bei, wenn die Uhr dabei dem Licht ausgesetzt ist.

G-14

Ladezeiten

Belichtungsstärke (Helligkeit)	Täglicher Betrieb *1	Zustandsänderung *2		
		Zustand 3	Zustand 2	Zustand 1
Sonnenlicht im Freien (50.000 Lux)	8 Minuten	2 Std.	23 Std.	
Sonnenlicht durch ein Fenster (10.000 Lux)	30 Minuten	6 Std.	85 Std.	
Sonnenlicht durch Fenster an einem bewölkten Tag (5.000 Lux)	48 Minuten	8 Std.	138 Std.	
Leuchtstofflicht in Gebäude (500 Lux)	8 Std.	92 Std.	---	

* 1 Ungefähre tägliche Belichtung zum Generieren des Stroms für den normalen täglichen Betrieb.

* 2 Ungefähr erforderliche Belichtungszeit zum Aufladen auf einen höheren Ladezustand.

- Die angegebenen Belichtungszeiten sind lediglich Anhaltswerte. Die tatsächlich erforderliche Belichtungszeit ist von den jeweiligen Lichtverhältnissen abhängig.

G-15

- Näheres zur Betriebszeit und den täglichen Betriebsbedingungen finden Sie im Abschnitt „Spannungsversorgung“ der technischen Daten (Seite G-81).

Stromsparfunktion

Die Stromsparfunktion schaltet die Uhr automatisch in einen Schlafzustand, wenn diese länger als eine bestimmte Zeit an einem dunklen Ort belassen wird. Die nachstehende Tabelle zeigt, wie die Funktionen der Uhr von der Stromsparfunktion betroffen sind.

- Die Funktion unterscheidet zwischen zwei Schlafzuständen: „Sekundenzeigerschlaf“ und „Funktionsschlaf“.

Im Dunkeln verstrichene Zeit	Betrieb
60 bis 70 Minuten (Sekundenzeigerschlaf)	Nur 2 Sekundenzeiger auf 12 Uhr gestoppt, alle anderen Funktionen bleiben aktiviert
6 bis 7 Tage (Funktionsschlaf)	<ul style="list-style-type: none"> Alle Funktionen einschließlich analoge Uhrzeit deaktiviert Die Uhrzeit wird intern weitergeführt

G-16

- Zwischen 6:00 Uhr morgens und 9:49 Uhr abends tritt die Uhr nicht in einen Schlafzustand ein. Wenn sie sich morgens bei Erreichen von 6:00 Uhr bereits in einem Schlafzustand befindet, wird dieser allerdings beibehalten.
- Die Uhr wechselt nicht in einen Schlafzustand, wenn sie auf den Stoppuhrmodus oder den Countdown-Timermodus geschaltet ist.

Schlafzustand aufheben

Bringen Sie die Uhr an einen gut beleuchteten Ort oder drücken Sie einen beliebigen Knopf.

Funkgesteuerte Atomuhrzeit

Diese Uhr empfängt ein Zeitsignal und korrigiert die eingestellte Uhrzeit automatisch anhand dieses Signals. Wenn Sie die Uhr an einem Ort benutzen, an dem kein Zeitsignal empfangen werden kann, muss die Uhrzeit manuell wie erforderlich eingestellt werden. Näheres hierzu finden Sie unter „Manuelles Einstellen der aktuellen Uhrzeit und des Datums“ (Seite G-40).

Dieser Abschnitt erläutert, wie die Uhr die eingestellte Uhrzeit aktualisiert, wenn für die Heimatstadt ein Stadtcode aus Japan, Nordamerika, Europa oder China gewählt ist und dieser den Empfang des Zeitsignals unterstützt.

Als Heimatstadt eingestellter Stadtcode:	Von Uhr empfangbare Zeitsignalsender:
LON, PAR, ATH	Anthorn (England), Mainflingen (Deutschland)
HKG	Shanghai (China)
TYO	Fukushima (Japan), Fukuoka/Saga (Japan)
HNL, ANC, LAX, DEN, CHI, NYC	Fort Collins, Colorado (USA)

G-18

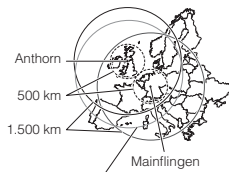
Wichtig!

- Die von den Stadtcodes **HNL** und **ANC** abgedeckten Zeitzonen liegen relativ weit von den betreffenden Zeitsignalsendern entfernt, wodurch unter bestimmten Bedingungen Empfangsprobleme auftreten können.
- Wenn **HNL** oder **HKG** als Heimatstadt eingestellt ist, werden nur Uhrzeit und Datum anhand des Zeitsignals eingestellt. Falls eine Umschaltung zwischen Standardzeit und Sommerzeit (DST) erforderlich ist, muss diese manuell vorgenommen werden. Näheres hierzu finden Sie unter „Heimatstadt-Uhrzeit zwischen Standard- und Sommerzeit umschalten“ (Seite G-37).

G-19

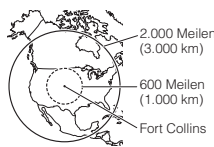
Ungefähre Empfangsbereiche

Signale UK und Deutschland

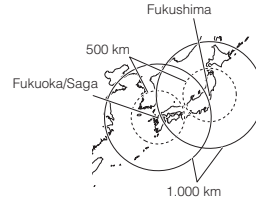


Das Signal von Anthon ist in diesem Bereich empfangbar.

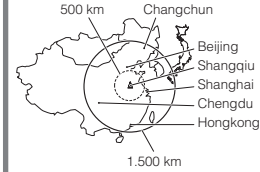
Signal Nordamerika



Signale Japan



Signal China



G-20

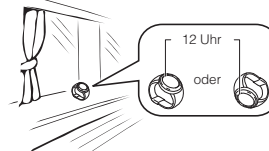
G-21

- Auch wenn sich die Uhr innerhalb des Empfangsbereichs eines Zeitsignalsenders befindet, kann einwandfreier Signalempfang aufgrund von Faktoren wie geografische Konturen, Gebäude, Wetter, Jahreszeit, Tageszeit, Funkstörungen usw. unmöglich sein. Ab einer Entfernung von etwa 500 Kilometern vom Sender wird das Signal schwächer, wodurch sich die Beeinflussung durch die obigen Faktoren weiter verstärkt.
- Ab den nachstehenden Entfernungen ist der Signalempfang zu bestimmten Jahres- oder Tageszeiten eventuell nicht möglich. Empfangsprobleme können auch durch Funkstörungen auftreten.
 - Sender Mainflingen (Deutschland) und Anthon (England): 500 km (310 Meilen)
 - Sender Fort Collins (USA): 600 Meilen (1.000 km)
 - Sender Fukushima und Fukuoka/Saga (Japan): 500 km (310 Meilen)
 - Sender Shangqiu (China): 500 km (310 Meilen)
- Nach Stand von Oktober 2010 verwendet China keine Sommerzeit (DST). Falls in China eine Sommerzeit eingeführt werden sollte, arbeiten einige der Funktionen dieser Uhr eventuell nicht mehr korrekt.

- Wenn Sie diese Uhr in einem Land benutzen, in dem die Zeitkalibrierung von der in den unterstützten Ländern abweicht, wird möglicherweise durch eine örtliche Sommerzeit usw. eine falsche Uhrzeit angezeigt.

Signalempfang vorbereiten

1. Kontrollieren Sie, dass die Uhr auf den Uhrzeitmodus geschaltet ist. Ist dies nicht der Falle, halten Sie bitte circa zwei Sekunden lang **(C)** gedrückt, um den Uhrzeitmodus aufzurufen.



2. Legen Sie die Uhr an einem Ort mit gutem Signalempfang ab.

- Richten Sie die Uhr so aus, dass sie wie in der Illustration gezeigt mit 12 Uhr auf ein Fenster zeigt. Beachten Sie bitte, dass sich nahe an der Uhr keine Metallobjekte befinden sollten.
- Der Signalempfang ist nachts normalerweise besser als tagsüber.

G-22

G-23

- Der Empfangsvorgang dauert zwei bis sieben Minuten, kann unter Umständen aber auch bis zu 14 Minuten in Anspruch nehmen. Bitte achten Sie darauf, dass während dieser Zeit keiner der Knöpfe betätigt und die Uhr nicht bewegt werden sollte.
- Unter den nachstehend beschriebenen Bedingungen kann der Signalempfang schwierig oder auch unmöglich sein.



In oder zwischen Gebäuden

In einem Fahrzeug

Nahе an Haushaltsgeräten, Bürogeräten oder einem Handy

An Baustellen, Flughäfen und anderen Orten mit Rauscheinstrahlung

Nahе an Hochspannungsleitungen

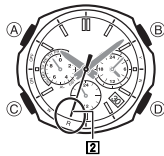
Zwischen oder hinter Bergen

G-24

G-25

Manuellen Empfang durchführen

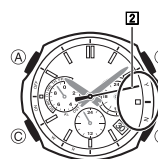
1. Halten Sie im Uhrzeitmodus den Knopf **(A)** gedrückt (etwa zwei Sekunden lang), woraufhin der **[2] Sekundenzeiger** sich wie folgt bewegt.
 - Bewegt sich zur Anzeige des letzten Empfangsergebnisses auf **YES (Y)** (bei bestimmten Modellen **Y**) oder **NO (N)** und dann zu **READY (R)**.
2. Der **[2] Sekundenzeiger** zeigt den aktuell von der Uhr ausgeführten Vorgang an.



[2] Sekundenzeiger zeigt auf:	Bedeutung:
READY (R)	Die Uhr bereitet den Empfang vor.
WORK (W)	Der Empfang läuft.
YES (Y)	Das Signal wurde erfolgreich empfangen.
NO (N)	Das Signal konnte nicht empfangen werden.

- Falls der Signalempfang nicht stabil ist, pendelt der **[2] Sekundenzeiger** eventuell zwischen **WORK (W)** und **READY (R)**.

G-26

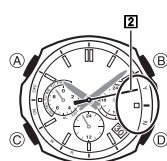


3. Der Empfang ist beendet, wenn der **[2] Sekundenzeiger** etwa fünf Sekunden lang auf **YES (Y)** oder **NO (N)** zeigt und die Uhr dann auf die reguläre Uhrzeit wechselt.

- Sie können manuell auf den Uhrzeitmodus zurückschalten, indem Sie **(A)** drücken, während der **[2] Sekundenzeiger** auf **YES (Y)** oder **NO (N)** zeigt.
- Bei erfolgreichem Empfang stellt die Uhr die Uhrzeit automatisch entsprechend ein. Falls der Empfang nicht erfolgreich war, bleibt die Einstellung unverändert.

Hinweis

- Um den Empfangsvorgang abzubrechen und auf den Uhrzeitmodus zurückzuschalten, drücken Sie bitte einen beliebigen Knopf.



Ergebnis des letzten Empfangs kontrollieren

- Drücken Sie im Uhrzeitmodus den Knopf **(A)**.
- Der **[2] Sekundenzeiger** zeigt etwa fünf Sekunden lang **YES (Y)** an, falls der letzte Empfang erfolgreich war, oder **NO (N)**, falls der Empfang gescheitert ist. Danach zeigt die Uhr wieder die reguläre Uhrzeit an.
- Sie können manuell auf den Uhrzeitmodus zurückschalten, indem Sie **(A)** drücken, während der **[2] Sekundenzeiger** auf **YES (Y)** oder **NO (N)** zeigt.

Hinweis

- Der **[2] Sekundenzeiger** zeigt **NO (N)** an, wenn Sie seit dem letzten Empfang die Uhrzeit oder das Datum manuell neu eingestellt haben.

G-28

Wichtige Hinweise zur funkgesteuerten Atomuhrzeit

- Eine starke elektrostatische Aufladung kann dazu führen, dass eine falsche Uhrzeit eingestellt wird.
- Unter bestimmten Bedingungen kann die eingestellte Uhrzeit auch bei erfolgreichem Empfang um bis zu eine Sekunde abweichen.
- Die Uhr ist so programmiert, dass das Datum und der Wochentag im Zeitraum vom 1. Januar 2000 bis zum 31. Dezember 2099 automatisch richtig eingestellt werden. Ab dem 1. Januar 2100 ist die automatische Einstellung des Datums anhand des Funksignals nicht mehr möglich.
- Falls Sie sich in einem Gebiet befinden, in dem das Zeitsignal nicht empfangen werden kann, zeigt die Uhr die Uhrzeit mit der unter „Technische Daten“ (Seite G-79) angegebenen Ganggenauigkeit an.
- Unter den folgenden Bedingungen ist der Zeitsignalempfang deaktiviert.
 - Bei Ladezustand 2 oder niedriger (Seite G-12)
 - Wenn sich die Uhr im Batterie-Erholungsmodus (Seite G-14) befindet
 - Wenn sich die Uhr im Funktionsschlaf-Zustand (Stromsparmodus, Seite G-16) befindet
 - Wenn ein Countdown-Timervorgang läuft (Seite G-51)

G-29

- Falls während eines Empfangsversuchs ein Alarm ausgegeben wird, wird der Empfangsversuch annulliert.

G-30

Modus-Leitfaden

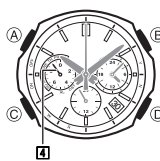
Die Uhr besitzt fünf „Modi“. Welcher Modus zu wählen ist, richtet sich danach, was Sie tun möchten.

Um dies zu tun:	Aufzurufender Modus:	Siehe:
<ul style="list-style-type: none"> • Aktuelle Ortszeit in der Heimatstadt und einer von 29 anderen Städten in aller Welt anzeigen • Aktuelles Datum der Heimatstadt anzeigen • Einstellungen für Heimatstadt und Sommerzeit (DST) vornehmen • Zeitsignal empfangen • Uhrzeit und Datum manuell einstellen 	Uhrzeitmodus	G-34
Zeiten mit der Stoppuhr stoppen	Stoppuhrmodus	G-47
Countdown-Timer benutzen	Countdown-Timer-Modus	G-51
Aktuelle Ortszeit in einer von 29 Städten (Zeitzone) in aller Welt anzeigen	Weltzeitmodus	G-55
Eine Alarmzeit einstellen	Alarmmodus	G-62

G-31

Wählen eines Modus

Der Ausgangspunkt bei dieser Uhr ist der Uhrzeitmodus.



Aktuellen Modus der Uhr kontrollieren

Kontrollieren Sie wie unter „Einen Modus wählen“ (Seite G-33) gezeigt die Stellung des **4 linken Hilfsblattzeigers**.

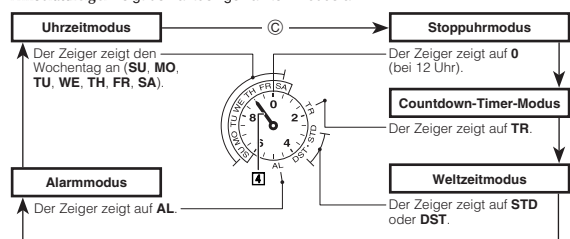
Aus einem anderen Modus auf den Uhrzeitmodus zurückschalten

Halten Sie **C** gedrückt, bis die Uhr nach etwa zwei Sekunden zweimal piept.

G-32

Einen Modus wählen

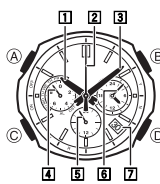
Schalten Sie wie unten gezeigt mit **C** durch die Modi der Uhr. Der **4 linke Hilfsblattzeiger** zeigt den aktuell gewählten Modus an.



G-33

Uhrzeit

Verwenden Sie den Uhrzeitmodus zum Anzeigen der aktuellen Uhrzeit und des Datums. Wenn Sie den Uhrzeitmodus aus einem anderen Modus aufrufen möchten, halten Sie dazu bitte circa zwei Sekunden lang den Knopf **C** gedrückt.



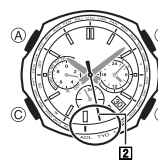
Zeigerfunktionen

- 1 Stundenzeiger
- 2 Sekundenzeiger
- 3 Minutenzeiger
- 4 Linker Hilfsblattzeiger: Zeigt den Wochentag an.
- 5 Unterer Hilfsblattzeiger: Zeigt die aktuelle Stunde der Heimatstadt im 24-Stunden-Format an.
- 6 Rechte Hilfsblattzeiger: Zeigen die aktuelle Ortszeit der Weltzeitstadt (Seite G-55) im 24-Stunden-Uhrzeitformat an.
- 7 Tag

G-34

Vornehmen der Heimatstadt-Einstellungen

Die Heimatstadt-Einstellungen umfassen zwei Einstellungen: Einstellen der gewünschten Heimatstadt und Wählen zwischen Standardzeit und Sommerzeit (DST).

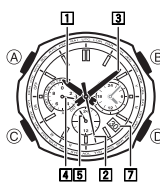


Heimatstadt-Einstellungen vornehmen

Hinweis

- Diese Uhr besitzt keinen Stadtcode, der Neufundland entspricht.
- 1. Halten Sie im Uhrzeitmodus den Knopf **A** gedrückt (etwa fünf Sekunden lang), woraufhin der **2 Sekundenzeiger** sich wie folgt bewegt.
 - Bewegt sich auf **YES** (bei manchen Modellen **Y**) oder **NO** (**N**) zur Anzeige des letzten Empfangsergebnisses, dann zu **READY** (**R**) und schließlich zum Stadtcode der aktuell gewählten Heimatstadt.

G-35



- Damit befindet sich die Uhr im Stadtcode-Einstellmodus.
- Der Einstellmodus wird automatisch wieder geschlossen, wenn Sie etwa zwei bis drei Minuten lang keine Bedienung vornehmen.
- Einzelheiten zu den Stadtcodes können Sie der „City Code Table“ (Stadtcode-Tabelle) am Ende dieser Bedienungsanleitung entnehmen.
- 2. Zum Einstellen einer anderen Heimatstadt bewegen Sie bitte mit **D** den **2 Sekundenzeiger** im Uhrzeigersinn weiter.

- Drücken Sie weiter **D**, bis der **2 Sekundenzeiger** auf den Stadtcode zeigt, auf den Sie die Heimatstadt einstellen möchten.
- Mit jedem Wählen eines Stadtcodes stellen sich der **1 Stundenzeiger**, **3 Minutenzeiger**, **5 untere Hilfsblattzeiger** und der **7 Tag** auf die aktuelle Uhrzeit und das Datum des betreffenden Stadtcodes. Führen Sie den nächsten Vorgang nicht aus, solange diese Zeiger sich noch bewegen.

G-36

3. Drücken Sie **B**, um den aktuell gewählten Stadtcode zwischen **STD** (Standardzeit) und **DST** (Sommerzeit) umzuschalten.
 - Im Stadtcode-Einstellmodus zeigt der **4 linke Hilfsblattzeiger** die aktuelle Sommerzeit-Einstellung als **STD** (Standardzeit) oder **DST** (Sommerzeit) an.
 - Bitte beachten Sie, dass die Umschaltung zwischen **STD** (Standardzeit) und **DST** (Sommerzeit) nicht möglich ist, wenn die Heimatstadt auf **UTC** eingestellt ist.
4. Wenn alle Einstellungen wunschgemäß erfolgt sind, drücken Sie bitte **A**, um auf den Uhrzeitmodus zurückzuschalten.

Heimatstadt-Uhrzeit zwischen Standard- und Sommerzeit umschalten

1. Führen Sie den Schritt 1 von „Heimatstadt-Einstellungen vornehmen“ auf Seite G-35 aus.
 - Mit jedem Wählen eines Stadtcodes stellen sich der **1 Stundenzeiger**, **3 Minutenzeiger** und **5 untere Hilfsblattzeiger** auf die aktuelle Uhrzeit des betreffenden Stadtcodes. Führen Sie den nächsten Vorgang nicht aus, solange diese Zeiger sich noch bewegen.

G-37

2. Drücken Sie **B**, um die aktuell gewählte Heimatstadt zwischen **STD** (Standardzeit) und **DST** (Sommerzeit) umzuschalten.
 - Im Stadtcode-Einstellmodus zeigt der **4 linke Hilfsblattzeiger** die aktuelle Sommerzeit-Einstellung als **STD** (Standardzeit) oder **DST** (Sommerzeit) an.
 - Bitte beachten Sie, dass die Umschaltung zwischen **STD** (Standardzeit) und **DST** (Sommerzeit) nicht möglich ist, wenn die Heimatstadt auf **UTC** eingestellt ist.
3. Wenn die Einstellung wunschgemäß erfolgt ist, drücken Sie bitte **A**, um auf den Uhrzeitmodus zurückzuschalten.

Hinweis

- Wenn Sie einen Stadtcode eingestellt haben, berechnet die Uhr anhand der Ortszeit der Heimatstadt über den UTC*-Versatz die aktuellen Ortszeiten der anderen Zeitzone im Weltzeitmodus.
- Die Wahl bestimmter Stadtcodes ermöglicht der Uhr den automatischen Empfang des Zeitsignals der betreffenden Zeitzone. Näheres finden Sie auf Seite G-18.

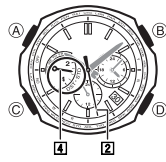
G-38

* „Coordinated Universal Time“ (koordinierte Weltzeit), der weltweite wissenschaftliche Standard der Zeitmessung. Der Bezugspunkt für UTC ist Greenwich, England.

G-39

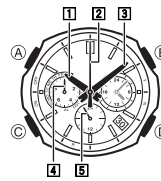
Manuelles Einstellen der aktuellen Uhrzeit und des Datums

Sie können die Einstellungen für die aktuelle Uhrzeit und das Datum manuell vornehmen, wenn die Uhr nicht in der Lage ist, ein entsprechendes Zeitsignal zu empfangen.

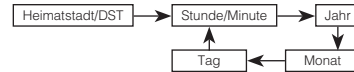


Aktuell eingestellte Uhrzeit manuell ändern

- Halten Sie im Uhrzeitmodus den Knopf (A) gedrückt (etwa fünf Sekunden lang), woraufhin der (2) Sekundenzeiger sich wie folgt bewegt.
 - Bewegt sich auf YES (bei manchen Modellen Y) oder NO (N) zur Anzeige des letzten Empfangsergebnisses, dann zu READY (R) und schließlich zum Stadtcode der aktuell gewählten Heimatstadt.
 - Dabei zeigt der (4) linke Hilfsblattzeiger die aktuelle Sommerzeit-Einstellung (STD oder DST) der Heimatstadt an.



- Wenn Sie möchten, können Sie die Einstellungen der Heimatstadt und Sommerzeit (DST) ändern.
 - Näheres zu diesen Einstellungen finden Sie unter den Schritten 2 und 3 von „Heimatstadt-Einstellungen vornehmen“ (Seite G-35).
 - In den folgenden Schritten kann durch wiederholtes Drücken von (C) wie unten gezeigt durch die Einstellungen geschaltet werden.



- Drücken Sie (C).
 - Die Uhr piept und der (2) Sekundenzeiger und (4) linke Hilfsblattzeiger stellen sich auf ihre 12 Uhr-Positionen. Damit befindet sich die Uhr im Uhrzeit-Einstellmodus.

G-40

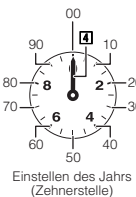
G-41

- Stellen Sie mit (D) (+) und (B) (-) die Uhrzeit (Stunde und Minute) ein.
 - Jeder Knopfdruck verstellt die Zeiger (1) Stundenzeiger und (3) Minutenzeiger um jeweils eine Minute.
 - Durch Gedrückthalten von (D) und (B) bewegen sich der (1) Stundenzeiger und (3) Minutenzeiger im Schnelldurchgang in die betreffende Richtung. Zum Stoppen des Schnelldurchgangs genügt das Drücken eines beliebigen Knopfes.
 - Der (5) untere Hilfsblattzeiger und der (1) Stundenzeiger sind miteinander synchronisiert.
 - Achten Sie beim Einstellen der Uhrzeit darauf, dass der (5) untere Hilfsblattzeiger die Stunde der richtigen Tageshälfte anzeigen muss.
 - Falls Sie jetzt die Datumseinstellung ändern möchten, drücken Sie bitte (C) und führen Sie dann den Vorgang ab Schritt 3 unter „Aktuell eingestelltes Datum manuell ändern“ (Seite G-43) aus.
- Wenn die Uhrzeit wunschgemäß eingestellt ist, drücken Sie bitte (A), um auf den Uhrzeitmodus zurückzuschalten.
 - Damit stellt sich der (2) Sekundenzeiger auf 12 Uhr zurück und läuft von dort wieder an.

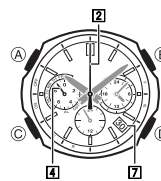
G-42

Aktuell eingestelltes Datum manuell ändern

- Halten Sie im Uhrzeitmodus den Knopf (A) gedrückt (etwa fünf Sekunden lang), woraufhin der (2) Sekundenzeiger sich wie folgt bewegt.
 - Bewegt sich auf YES (bei manchen Modellen Y) oder NO (N) zur Anzeige des letzten Empfangsergebnisses, dann zu READY (R) und schließlich zum Stadtcode der aktuell gewählten Heimatstadt.
- Drücken Sie zweimal (C).
 - Die Uhr piept und wechselt in den Einstellmodus für das Jahr.
 - Das Jahr ist im Bereich von 2000 bis 2099 einstellbar.
- Stellen Sie mit (D) (+) und (B) (-) das Jahr ein.
 - Jedes Drücken von (B) verstellt den (4) linken Hilfsblattzeiger und ändert die Einstellung der Zehnerstelle des Jahres.



- Jedes Drücken von (D) verstellt den (2) Sekundenzeiger und ändert die Einstellung der Einerstelle des Jahres.
- Wenn das Jahr wunschgemäß eingestellt ist, drücken Sie bitte (C).
 - Die Uhr piept und wechselt in den Einstellmodus für den Monat.
 - Stellen Sie mit (D) (+) den (2) Sekundenzeiger auf den gewünschten Monat.
 - Wenn der Monat wunschgemäß eingestellt ist, drücken Sie bitte (C).
 - Die Uhr piept und wechselt in den Einstellmodus für den Tag.



- Stellen Sie mit (D) (+) und (B) (-) den (7) Tag ein.
 - Falls Sie jetzt die Uhrzeiteinstellung ändern möchten, drücken Sie bitte (C) und führen Sie dann den Vorgang ab Schritt 3 unter „Aktuell eingestelltes Datum manuell ändern“ (Seite G-40) aus.
- Wenn alle Einstellungen wunschgemäß erfolgt sind, drücken Sie bitte (A), um auf den Uhrzeitmodus zurückzuschalten.
 - Damit stellt sich der (2) Sekundenzeiger auf 12 Uhr zurück und läuft von dort wieder an.
 - Der (4) linke Hilfsblattzeiger zeigt automatisch den richtigen Wochentag für das eingestellte Datum (Jahr, Monat und Tag) an.

G-44

G-45

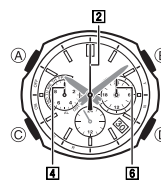
Hinweis

- Der vorprogrammierte automatische Kalender der Uhr berücksichtigt die unterschiedlichen Längen der Monate und die Schaltjahre. Wenn das Datum einmal richtig eingestellt wurde, muss es normalerweise nicht mehr geändert werden, es sei denn, die Batterie wurde ausgewechselt oder die Batterieladung ist auf Zustand 3 abgesunken.

G-46

Benutzen der Stoppuhr

Die Stoppuhr misst die abgelaufene Zeit und Zwischenzeiten.



Zeigerfunktionen

- (2) Sekundenzeiger: Zeigt die Stoppuhr-Sekunden an.
- (4) Linker Hilfsblattzeiger: Zeigt die Stoppuhr-1/20-Sekunden an.
- (6) Rechte Hilfsblattzeiger: Zeigen die Stunden und Minuten der Stoppuhr an.

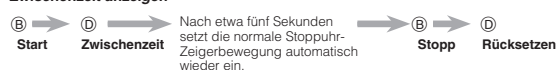
Zeitmessung durchführen

- Stellen Sie mit (C) den (4) linken Hilfsblattzeiger auf 0.
- Sie können nun einen der folgenden Stoppuhrvorgänge ausführen.

Abgelaufene Zeit stoppen



Zwischenzeit anzeigen



G-48

Hinweis

- Der Stoppuhrmodus kann Messzeiten von bis zu 23 Stunden, 59 Minuten, 59,95 Sekunden anzeigen.
- Die Funktion von Knopf (D) (Zwischenzeit, Rücksetzen) ist deaktiviert, während die Zeiger sich nach einer Rücksetzung noch mit erhöhter Geschwindigkeit bewegen und während des Übergangs von einer Zwischenzeit zurück zur normalen abgelaufenen Zeit.
- Nach dem Starten der Zeitmessung mit der Stoppuhr läuft diese weiter, bis Sie sie mit (B) wieder stoppen, auch wenn Sie aus dem Stoppuhrmodus in einen anderen Modus wechseln oder die gemessene Zeit die oben angegebene Grenze der Stoppuhr überschreitet.
- Sie können die Messung unmittelbar nach dem Aufrufen des Stoppuhrmodus mit (B) starten, auch wenn die Zeiger der Uhr noch nicht ihre Stoppuhrmodus-Ausgangsstellungen erreicht haben. Bitte beachten Sie aber, dass die Messung nicht von 0 startet, sondern mit der Messzeit der letzten Zeitmessung fortgesetzt wird, wenn Sie die Stoppuhr nicht zuvor rücksetzen.

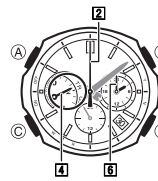
G-49

- Der **4** linke Hilfsblattzeiger zeigt während der ersten 30 Sekunden einer Zeitmessung die 1/20-Sekunden an. Danach stoppt der Zeiger auf 0. Nach Ablauf der ersten 30 Sekunden läuft die Messung der 1/20-Sekunden intern weiter und der **4** linke Hilfsblattzeiger springt bei jedem Drücken von **ⓑ** (Stopp) oder **ⓓ** (Zwischenzeit) auf den entsprechenden Wert.

G-50

Benutzen des Countdown-Timers

Sie können den Countdown-Timer so einstellen, dass dieser einen Countdown mit einer voreingestellten Zeit startet und nach deren Ablauf automatisch ein Alarm ertönt.



Zeigerfunktionen

- 2** Sekundenzeiger: Bewegt sich zum Rückwärtszählen der Sekunden gegen den Uhrzeigersinn. Wechselt nach Ende des Countdowns automatisch auf Zählung der Sekunden der ablaufenden Zeit im Uhrzeigersinn.
- 4** Linker Hilfsblattzeiger: Zeigt auf **TR**.
- 6** Rechte Hilfsblattzeiger: Bewegen sich zum Rückwärtszählen der Stunden und Minuten gegen den Uhrzeigersinn. Wechseln nach Ende des Countdowns automatisch auf Anzeige der Stunden und Minuten der ablaufenden Zeit im Uhrzeigersinn.

G-51

Countdown-Startzeit eingeben

- Stellen Sie mit **ⓐ** den **4** linken Hilfsblattzeiger auf **TR**.
- Kontrollieren Sie, dass der **2** Sekundenzeiger gestoppt hat (kein laufender Timervorgang mehr), und drücken Sie **ⓓ**.
 - Falls sich der **2** Sekundenzeiger bewegt, stoppen Sie ihn bitte mit **ⓑ** und drücken Sie dann **ⓓ**.
- Stellen Sie mit **ⓓ** (+) und **ⓐ** (-) die Countdown-Startzeit ein.
 - Jeder Knopfdruck verstellt die **6** rechten Hilfsblattzeiger um eine Minute.
 - Durch Gedrückthalten von **ⓓ** oder **ⓐ** starten die Zeiger den Schnelldurchgang in die betreffende Richtung. Zum Stoppen des Schnelldurchgangs genügt das Drücken eines beliebigen Knopfes.
 - Die maximal einstellbare Countdown-Startzeit beträgt 24 Stunden. Zum Einstellen von 24 Stunden als Countdown-Startzeit stellen Sie bitte die **6** rechten Hilfsblattzeiger auf **24**.

G-52

Countdown-Timer benutzen



- Bevor Sie den Countdown-Timer starten, kontrollieren Sie bitte, dass der Countdown-Timer nicht bereits läuft (erkennbar am sich bewegenden **2** Sekundenzeiger). Falls der Timer läuft, stoppen Sie ihn bitte mit **ⓑ** und stellen Sie ihn dann mit **ⓓ** auf die Countdown-Startzeit zurück.
- Wenn das Ende des Countdowns erreicht ist, ertönt für 10 Sekunden ein Alarmton. Dieser Alarm wird in allen Modi ausgegeben.
- Während eines laufenden Countdowns laufen der **2** Sekundenzeiger und die **6** rechten Hilfsblattzeiger gegen den Uhrzeigersinn. Wenn das Ende eines Countdowns erreicht ist, wechseln der **2** Sekundenzeiger und die **6** rechten Hilfsblattzeiger ihre Richtung und zeigen nun im Uhrzeigersinn die seit Ende des Countdowns abgelaufene Zeit an. Die Messung der ablaufenden Zeit wird fortgesetzt, bis Sie sie mit **ⓑ** stoppen.
- Die maximale Messzeit für die Messung der nach Ende eines Countdowns ablaufenden Zeit beträgt 23 Stunden, 59 Minuten und 59 Sekunden.

G-53

Alarmton stoppen

Drücken Sie einen beliebigen Knopf.

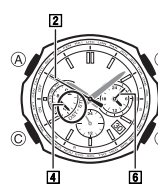
Hinweis

- Das Drücken eines beliebigen Knopfes während eines Alarmtons stoppt nur den Alarmton. Es stoppt nicht die mit Erreichen des Countdown-Endes angelaufene Messung der ablaufenden Zeit. Um die Messung der ablaufenden Zeit zu stoppen, drücken Sie bitte **ⓑ**.

G-54

Kontrollieren der Ortszeit einer anderen Zeitzone

Im Weltzeitmodus können Sie die aktuellen Ortszeiten von 29 Zeitzonen rund um den Globus abrufen. Die Stadt, die im Weltzeitmodus aktuell eingestellt ist, wird hier als „Weltzeitstadt“ bezeichnet.



Zeigerfunktionen

- 2** Sekundenzeiger: Zeigt die aktuell eingestellte Weltzeitstadt an.
- 4** Linker Hilfsblattzeiger: Zeigt an, ob die aktuell gewählte Zeitzone auf **STD** (Standardzeit) oder **DST** (Sommerzeit) eingestellt ist.
- 6** Rechte Hilfsblattzeiger: Zeigen die aktuelle Ortszeit der gewählten Weltzeitstadt im 24-Stunden-Uhrzeitformat an.

G-55

Uhrzeit einer anderen Zeitzone anzeigen

- Stellen Sie mit **ⓐ** den **4** linken Hilfsblattzeiger auf **STD** oder **DST**.
 - Der **2** Sekundenzeiger stellt sich auf den Stadtcode der aktuell gewählten Weltzeitstadt.
- Stellen Sie mit **ⓓ** den **2** Sekundenzeiger auf den als Weltzeitstadt gewünschten Stadtcode.
 - Die **6** rechten Hilfsblattzeiger stellen sich auf die aktuelle Uhrzeit in der Zeitzone des eingestellten Stadtcodes. Dabei zeigen der **1** Stundenzeiger und **3** Minutenzeiger weiter die aktuelle Uhrzeit der Heimatstadt an.
 - Nähere Einzelheiten zu den Stadtcodes können Sie der „City Code Table“ (Stadtcode-Tabelle) am Ende dieser Bedienungsanleitung entnehmen.
 - Wenn Sie den Eindruck haben, dass die für die gewählte Zeitzone angezeigte Uhrzeit falsch ist, stimmen möglicherweise Ihre Heimatstadt-Einstellungen nicht. Korrigieren Sie die Heimatstadt-Einstellungen gemäß Anleitung unter „Heimatstadt-Einstellungen vornehmen“ (Seite G-35).

G-56

Stadt zwischen Standardzeit und Sommerzeit (DST) umschalten



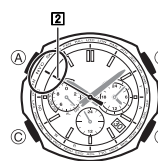
- Wählen Sie im Weltzeitmodus mit **ⓓ** den Stadtcode, dessen Einstellung Sie ändern möchten.
 - Warten Sie, bis die **6** rechten Hilfsblattzeiger die Uhrzeit der aktuell gewählten Weltzeitstadt erreicht haben. Schritt 2 dieses Vorgangs kann erst ausgeführt werden, wenn die Zeiger gestoppt haben.
- Halten Sie **ⓐ** gedrückt, bis nach etwa zwei Sekunden die Uhr piept. Dadurch wechselt der **4** linke Hilfsblattzeiger zwischen **DST** (Sommerzeit) und **STD** (Standardzeit).
 - Bitte beachten Sie, dass die Umschaltung zwischen **STD** (Standardzeit) und **DST** (Sommerzeit) nicht möglich ist, wenn die Weltzeitstadt auf **UTC** eingestellt ist.

G-57

- Bitte beachten Sie, dass die Einstellung von **STD** (Standardzeit)/**DST** (Sommerzeit) nur für die aktuell gewählte Zeitzone gilt. Andere Zeitzonen sind davon nicht betroffen.

Vertauschen von Heimatstadt und Weltzeitstadt

Nach dem nachstehenden Vorgehen können Sie die Heimatstadt und die Weltzeitstadt gegeneinander austauschen. Diese Möglichkeit ist vor allem dann praktisch, wenn Sie häufig zwischen zwei Orten reisen, die in verschiedenen Zeitzonen liegen.

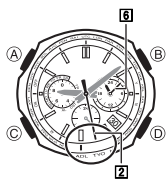


Das nachstehende Beispiel illustriert das Vertauschen von Heimatstadt und Weltzeitstadt mit **TYO** (Tokio) als anfänglicher Heimatstadt und **NYC** (New York) als Weltzeitstadt.

	Heimatstadt	Weltzeitstadt
Vor dem Vertauschen	Tokio (TYO) 10:08 nachmittags (Standardzeit)	New York (NYC) 9:08 vormittags (Sommerzeit)
Nach dem Vertauschen	New York (NYC) 9:08 vormittags (Sommerzeit)	Tokio (TYO) 10:08 nachmittags (Standardzeit)

G-58

G-59



Heimatstadt und Weltzeitstadt vertauschen

- Wählen Sie im Weltzeitmodus mit **(C)** die gewünschte Weltzeitstadt.
 - In diesem Beispiel wäre der **[2] Sekundenzeiger** auf **NYC** zu stellen, um New York als Weltzeitstadt zu wählen.
 - Warten Sie, bis die **[6] rechten Hilfsblattzeiger** die Uhrzeit der aktuell gewählten Weltzeitstadt erreicht haben. Schritt 2 dieses Vorgangs kann erst ausgeführt werden, wenn die Zeiger gestoppt haben.
- Halten Sie **(B)** gedrückt, bis nach etwa drei Sekunden die Uhr piept.
 - Damit wird die Weltzeitstadt (in diesem Beispiel **NYC**) zur neuen Heimatstadt. Gleichzeitig wird die vor Schritt 2 gewählte gewesene Heimatstadt (in diesem Beispiel **TYO**) zur Weltzeitstadt.
 - Nach dem Vertauschen von Heimatstadt und Weltzeitstadt bleibt die Uhr im Weltzeitmodus. Der **[2] Sekundenzeiger** zeigt auf Ihre neue Weltzeitstadt (in diesem Beispiel **TYO**).

G-60

- Die **[6] rechten Hilfsblattzeiger** zeigen die aktuelle Uhrzeit der neuen Weltzeitstadt an.

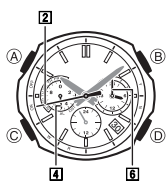
Hinweis

- Falls die aktuelle Weltzeitstadt den Zeitsignalempfang unterstützt, wird auch der Zeitsignalempfang aktiviert, wenn Sie sie zur neuen Heimatstadt machen.

G-61

Benutzen des Alarms

Wenn der Alarm eingeschaltet ist, ertönt täglich etwa 10 Sekunden lang ein Alarm, wenn die Uhrzeit des Uhrzeitmodus die voreingestellte Alarmzeit erreicht. Dies ist auch der Fall, wenn die Uhr nicht auf den Uhrzeitmodus geschaltet ist.



Zeigerfunktionen

- [2] Sekundenzeiger:** Zeigt an, ob der Alarm ein- oder ausgeschaltet ist (ON/OFF).
- [4] Linker Hilfsblattzeiger:** Zeigt auf **AL**.
- [6] Rechte Hilfsblattzeiger:** Zeigen im 24-Stunden-Format die eingestellte Alarmzeit an.

G-62

Eingestellte Alarmzeit ändern

- Stellen Sie mit **(C)** den **[4] linken Hilfsblattzeiger** auf **AL**.
- Ändern Sie mit **(D)** (+) und **(B)** (-) die eingestellte Alarmzeit.
 - Jeder Knopfdruck verstellt die **[6] rechten Hilfsblattzeiger** um eine Minute.
 - Durch Gedrückthalten von **(D)** oder **(B)** bewegen sich die Zeiger im Schnelldurchgang in die betreffende Richtung. Zum Stoppen des Schnelldurchgangs genügt das Drücken eines beliebigen Knopfes.
 - Der Alarm ist immer auf die Uhrzeit des Uhrzeitmodus bezogen.
 - Die Uhr wechselt automatisch in den Uhrzeitmodus zurück, wenn Sie im Alarmmodus etwa zwei bis drei Minuten lang keine Bedienung vornehmen.

Alarm ein- und ausschalten

Drücken Sie im Alarmmodus den Knopf **(A)**, um den Alarm ein- bzw. auszuschalten. Der **[2] Sekundenzeiger** zeigt an, ob der Alarm ein- (ON) oder ausgeschaltet (OFF) ist.

Alarmton stoppen

Drücken Sie einen beliebigen Knopf.

G-63

Manuelles Nachstellen der Grundstellungen

Starke Magnetfelder oder Stöße können dazu führen, dass die Zeiger und/oder das Datum der Uhr verstellt sind, auch wenn die Uhr in der Lage ist, das Zeitsignal einwandfrei zu empfangen. Korrigieren Sie in solchen Fällen bitte anhand der in diesem Abschnitt beschriebenen Vorgehen die unstimmig gewordenen Grundstellungen.

- Ein Nachstellen der Zeigergrundstellungen ist nicht erforderlich, wenn Uhrzeit und Tag korrekt angezeigt werden.

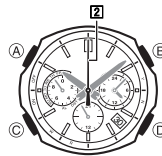
Hinweis

Auch nach dem Aufrufen des Grundstellungen-Korrekturmodus in Schritt 1 der nachstehenden Anleitung kann mit **(A)** jederzeit auf den Uhrzeitmodus zurückgeschaltet werden. Die Uhr wechselt automatisch in den Uhrzeitmodus zurück, wenn Sie im Grundstellungen-Nachstellmodus etwa zwei bis drei Minuten lang keine Bedienung vornehmen. Etwaige Korrekturen, die Sie vor der Rückkehr in den Uhrzeitmodus vorgenommen haben, werden in beiden Fällen beibehalten.

G-64

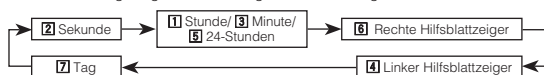
Grundstellungen manuell nachstellen

- Halten Sie **(C)** gedrückt, bis die Uhr nach etwa zwei Sekunden zweimal piept und in den Uhrzeitmodus wechselt.



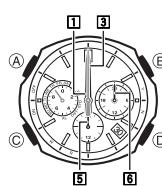
- Halten Sie **(D)** gedrückt, bis nach etwa drei Sekunden die Uhr piept.
 - Die Uhr befindet sich jetzt im Grundstellungen-Korrekturmodus.
 - Der Korrekturmodus wird automatisch wieder geschlossen, wenn Sie etwa zwei bis drei Minuten lang keine Bedienung vornehmen.
 - Als Erstes wird die Grundstellung des **[2] Sekundenzeigers** eingestellt.
 - Falls sich der **[2] Sekundenzeiger** auf 12 Uhr stellt, ist seine Grundstellung richtig eingestellt. Ist dies nicht der Fall, stellen Sie ihn bitte mit **(D)** auf 12 Uhr.

- Wiederholtes Drücken von **(C)** im Grundstellungen-Korrekturmodus schaltet wie nachstehend gezeigt durch die möglichen Einstellungen.



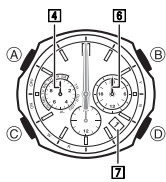
- Kontrollieren Sie, dass die Grundstellung des **[2] Sekundenzeigers** stimmt, und drücken Sie dann **(C)**. Die Uhr wechselt auf Nachstellen der Grundstellungen von **[1] Stundezeiger** und **[3] Minutenzeiger**.
 - Die Grundstellungen von **[1] Stundezeiger** und **[3] Minutenzeiger** sind richtig eingestellt, wenn sich die Zeiger auf 12 Uhr stellen. Der **[5] untere Hilfsblattzeiger** ist mit dem **[1] Stundezeiger** synchronisiert und kann nicht getrennt eingestellt werden. Falls die Zeiger nicht korrekt eingestellt sind, stellen Sie sie bitte mit **(D)** (+) und **(B)** (-) in die richtigen Grundstellungen.

G-66



- Kontrollieren Sie, dass die Grundstellungen von **[1] Stundezeiger** und **[3] Minutenzeiger** richtig eingestellt sind, und drücken Sie dann **(C)**. Die Uhr wechselt auf Nachstellen der Grundstellungen der **[6] rechten Hilfsblattzeiger**.
 - Die Grundstellungen der **[6] rechten Hilfsblattzeiger** sind richtig eingestellt, wenn sich beide Zeiger auf 12 Uhr stellen. Falls die Zeiger nicht korrekt eingestellt sind, stellen Sie sie bitte mit **(D)** (+) und **(B)** (-) auf 12 Uhr.

G-67



- Kontrollieren Sie, dass die Grundstellungen der **[6] rechten Hilfsblattzeiger** stimmen, und drücken Sie dann **(C)**. Die Uhr wechselt auf Nachstellen der Grundstellung des **[4] linken Hilfsblattzeigers**.
 - Die Grundstellung des **[4] linken Hilfsblattzeigers** stimmt, wenn der Zeiger auf 12 Uhr zeigt. Falls der Zeiger nicht korrekt eingestellt ist, stellen Sie ihn bitte mit **(D)** (+) und **(B)** (-) auf 12 Uhr.
- Kontrollieren Sie, dass die Grundstellung des **[4] linken Hilfsblattzeigers** stimmt, und drücken Sie dann **(C)**. Die Uhr wechselt auf Nachstellen der Grundstellung des Tags.
 - Die Grundstellung des **[7] Tags** stimmt, wenn der Tag auf 1 steht. Ist dies nicht der Fall, stellen Sie den Tag bitte mit **(D)** (+) und **(B)** (-) auf 1.
- Drücken Sie **(A)** zum Zurückkehren in den Uhrzeitmodus.

G-68

- Der **[7] Tag** stellt sich auf den aktuellen Tag und dann bewegen sich der **[1] Stundezeiger** und der **[3] Minutenzeiger** zur aktuellen Uhrzeit. Warten Sie, bis alle Bewegungen gestoppt haben.

G-69

Störungsbehebung

Zeigerbewegung und Zeigerstellung

■ Unklar, auf welchen Modus die Uhr geschaltet ist.

Siehe unter „Einen Modus wählen“ (Seite G-33). Um aus einem anderen Modus direkt in den Uhrzeigermodus zu schalten, halten Sie bitte circa zwei Sekunden lang gedrückt.

■ Der Sekundenzeiger bewegt sich in Zwei-Sekunden-Intervallen.

■ Alle Zeiger stehen auf 12 Uhr und die Knöpfe sind ohne Funktion.

Eventuell zu schwache Ladung. Setzen Sie die Uhr dem Licht aus, bis sich der Sekundenzeiger wieder in normalen Ein-Sekunden-Intervallen bewegt (Seite G-12).

G-70

■ Die Zeiger beginnen sich plötzlich schnell zu bewegen, ohne dass eine Bedienung erfolgt ist.

Dies könnte auf eine der folgenden Ursachen zurückgehen. Die Zeigerbewegung zeigt in keinem dieser Fälle einen Defekt an und dürfte nach kurzer Zeit wieder aussetzen.

- Die Uhr erholt sich aus einem Schlafzustand (Seite G-16).
- Nach einem erfolgreichen automatischen Empfang des Zeitsignals wird die Uhrzeit angepasst (Seite G-18).
- Die Uhr kehrt aus dem Alarmmodus automatisch in den Uhrzeitmodus zurück (Seite G-63).

■ Die Zeiger bleiben plötzlich stehen. Die Knöpfe sind ebenfalls ohne Funktion.

Die Uhr befindet sich eventuell im Batterie-Erholungsmodus (Seite G-14). Nehmen Sie keine Bedienung vor, bis die Zeiger in ihre Normalstellungen zurückgekehrt sind (nach etwa 15 Minuten). Die Zeiger kehren normalerweise in die korrekten Stellungen zurück, wenn die Uhr den normalen Betrieb wieder aufnimmt. Damit die Batterie sich schneller erholt, legen Sie die Uhr bitte an einer Stelle ab, an der sie dem Licht ausgesetzt ist.

G-71

■ Die aktuelle Uhrzeit wird um Stunden falsch angezeigt.

Vermutlich stimmt die Heimatstadt-Einstellung nicht. Kontrollieren Sie die Heimatstadt-Einstellung und nehmen Sie ggf. die erforderliche Korrektur vor (Seite G-35).

■ Die aktuelle Uhrzeit wird um eine Stunde falsch angezeigt.

Falls Sie sich in einem Gebiet befinden, in dem ein Zeitsignal empfangen werden kann, schlagen Sie bitte unter „Heimatstadt-Einstellungen vornehmen“ (Seite G-35) nach.

Falls Sie sich in einem Gebiet befinden, in dem kein Zeitsignalempfang möglich ist, muss die Heimatstadt eventuell manuell zwischen **STD** (Standardzeit) und **DST** (Sommerzeit) umgeschaltet werden. Schalten Sie nach dem Vorgehen unter „Heimatstadt-Uhrzeit zwischen Standard- und Sommerzeit umschalten“ (Seite G-37) die **STD/DST**-Einstellung um.

■ Die Anzeigen der Zeiger und/oder des Tags stimmen nicht.

Die könnte bedeuten, dass die Uhr einem Magnetfeld oder starken Stößen ausgesetzt war, wodurch die Zeiger und der Tag ausgedriftet sind. Stellen Sie die Grundstellungen der Zeiger und des Tags nach (Seite G-64).

G-72

Weltzeitmodus

■ Die von den rechten Hilfsblattzeigern angezeigte Weltzeit im Weltzeitmodus weicht um eine Stunde von der tatsächlichen Zeit der gewählten Zeitzone ab.

Möglicherweise stimmt die Einstellung von **STD** (Standardzeit)/**DST** (Sommerzeit) für die gewählte Weltzeitstadt nicht. Stellen Sie **STD** (Standardzeit)/**DST** (Sommerzeit) richtig ein (Seite G-57).

■ Die von den rechten Hilfsblattzeigern im Weltzeitmodus angezeigte Weltzeit stimmt nicht.

Vermutlich stimmt die Heimatstadt-Einstellung nicht. Kontrollieren Sie die Heimatstadt-Einstellung und nehmen Sie ggf. die erforderliche Korrektur vor (Seite G-35).

Laden

■ Die Uhr läuft nicht wieder an, obwohl sie dem Licht ausgesetzt war.

Dies kann auftreten, wenn die Batterieaufladung auf Zustand 3 (Seite G-12) abgesunken ist. Setzen Sie die Uhr weiter dem Licht aus, bis sich der Sekundenzeiger wieder normal bewegt (in Ein-Sekunden-Intervallen).

G-73

■ Der Sekundenzeiger beginnt sich in Ein-Sekunden-Intervallen zu bewegen, wechselt aber plötzlich wieder auf Zwei-Sekunden-Intervalle.

Die Uhr ist wahrscheinlich noch nicht ausreichend geladen. Setzen Sie sie weiter dem Licht aus.

Zeitsignal

Die Angaben in diesem Abschnitt gelten nur, wenn **LON, PAR, ATH, HNL, ANC, LAX, DEN, CHI, NYC, HKG** oder **TYO** als Heimatstadt gewählt ist. Sie müssen die aktuelle Uhrzeit manuell einstellen, wenn ein anderer Stadtcode für Heimatstadt gewählt ist.

G-74

■ Beim Kontrollieren des letzten Empfangsergebnisses zeigt der Sekundenzeiger NO (N) an.

Mögliche Ursache	Maßnahme	Seite
• Sie haben die Uhr während des Signalempfangs getragen oder bewegt oder einen der Knöpfe betätigt.	Legen Sie die Uhr für die Dauer des Signalempfangs in einem Bereich mit guten Empfangsbedingungen ab.	G-23
• Die Uhr befindet sich in einem Bereich mit schlechtem Empfangsbedingungen.	Siehe „Ungefähre Empfangsbereiche“.	G-20
Sie befinden sich in einem Bereich, in dem der Signalempfang nicht möglich ist.		
Es wurde kein Zeitsignal gesendet.	• Informieren Sie sich auf der Webseite der Organisation, die für das Senden des Zeitsignals zuständig ist, über etwaige Abschaltzeiten. • Später erneut versuchen.	—

G-75

■ Die eingestellte aktuelle Uhrzeit ändert sich wieder, nachdem sie manuell eingestellt wurde.

Die Uhr ist möglicherweise auf automatischen Empfang des Zeitsignals (Seite G-25) eingestellt, wodurch die Uhrzeit automatisch auf die Ortszeit der aktuell gewählten Heimatstadt eingestellt wird. Falls Sie dadurch eine falsch eingestellte Uhrzeit erhalten, kontrollieren und korrigieren Sie bitte wie erforderlich die Heimatstadt-Einstellung (Seite G-35).

■ Die aktuelle Uhrzeit wird um eine Stunde falsch angezeigt.

Mögliche Ursache	Maßnahme	Seite
Möglicherweise konnte das Zeitsignal seit der Umstellung zwischen STD (Standardzeit) und DST (Sommerzeit) nicht empfangen werden.	Führen Sie den Vorgang unter „Signalempfang vorbereiten“ aus. Die eingestellte Uhrzeit wird automatisch korrigiert, sobald das Zeitsignal erfolgreich empfangen wurde.	G-23
	Falls das Zeitsignal nicht empfangen werden kann, nehmen Sie die Umschaltung zwischen STD (Standardzeit) und DST (Sommerzeit) bitte manuell vor.	G-37

G-76

■ Der automatische Empfang wird nicht ausgeführt oder kein manueller Empfang möglich.

Mögliche Ursache	Maßnahme	Seite
Die Uhr befindet sich im Stoppuhrmodus oder Countdown-Timer-Modus.	Wenn die Uhr auf den Stoppuhr- oder Countdown-Timer-Modus geschaltet ist, wird der automatische Empfang nicht ausgeführt. Halten Sie etwa zwei Sekunden lang gedrückt, um den Uhrzeitmodus aufzurufen.	G-32
Sie verwenden eine falsche Heimatstadt-Einstellung.	Kontrollieren Sie die Heimatstadt-Einstellung und nehmen Sie ggf. die erforderliche Korrektur vor.	G-35
Ein Countdown-Timer-Vorgang läuft.	Bei laufendem Countdown ist kein automatischer oder manueller Empfang möglich. Stoppen Sie im Countdown-Timer-Modus den Timervorgang und schalten Sie dann auf den Uhrzeitmodus zurück.	G-51
Die Batterieaufladung ist für den Signalempfang zu schwach.	Setzen Sie die Uhr zum Aufladen dem Licht aus.	G-10

G-77

■ Das Zeitsignal wird erfolgreich empfangen, die Uhr zeigt aber die Zeit und/oder den Tag falsch an.

Mögliche Ursache	Maßnahme	Seite
Sie verwenden eine falsche Heimatstadt-Einstellung.	Kontrollieren Sie die Heimatstadt-Einstellung und nehmen Sie ggf. die erforderliche Korrektur vor.	G-35
Die Uhr war eventuell einem Magnetfeld oder starken Stößen ausgesetzt, wodurch die Zeiger bzw. der Tag ausgedriftet sind.	Stellen Sie die Grundstellungen der Zeiger und des Tags nach.	G-64

G-78

Technische Daten

Ganggenauigkeit bei Normaltemperatur: ± 15 Sek./Monat (ohne Zeitsignalempfang)

Uhrzeit: Stunde, Minuten (Zeigerbewegung alle 10 Sek.), Sekunden, 24 Stunden, Tag, Wochentag

Kalendersystem: Vollautomatischer Kalender, vorprogrammiert für den Zeitraum 2000 bis 2099

Sonstige: Heimatstadt (29 Stadtcodes und koordinierte Weltzeit zuweisbar); Sommerzeit/Standardzeit

Zeitsignalempfang: Automatischer Empfang bis zu sechsmal pro Tag (fünfmal pro Tag beim chinesischen Zeitsignal; nach erfolgreichem Empfang restliche Versuche nicht mehr ausgeführt); manueller Empfang

G-79

Empfangbare Zeitsignale:

Mainflingen, Deutschland (Rufzeichen: DCF77, Frequenz: 77,5 kHz);
 Anthon, England (Rufzeichen: MSF, Frequenz: 60,0 kHz); Fukushima,
 Japan (Rufzeichen: JJY, Frequenz: 40,0 kHz); Fukuoka/Saga, Japan
 (Rufzeichen: JJY, Frequenz: 60,0 kHz); Fort Collins, Colorado, USA
 (Rufzeichen: WWVB, Frequenz: 60,0 kHz); Shangqiu, Provinz Henan, China
 (Rufzeichen: BPC, Frequenz: 68,5 kHz)

Stoppuhr: Messkapazität: 23:59:59,95*

Messeinheit: 1/20 Sek.

Messmodus: Abgelaufene Zeit, Zwischenzeit

Countdown-Timer:

Messeinheit: 1 Sek.

Eingabebereich: 1 Min. bis 24 Std. (1-Minuten-Schritte)

Sonstige: Automatischer Wechsel auf Zeitmessung (1-Sek.-Einheiten) nach Ablauf eines Countdowns

Weltzeit: 29 Städte (29 Zeitzonen) und koordinierte Weltzeit

Sonstige: Standardzeit/Sommerzeit; Vertauschen von Heimatstadt und Weltzeitstadt

Alarm: Täglicher Alarm

Sonstige: Stromsparfunktion

Spannungsversorgung: Solarzelle und wiederaufladbare Batterie (Akkuzelle)

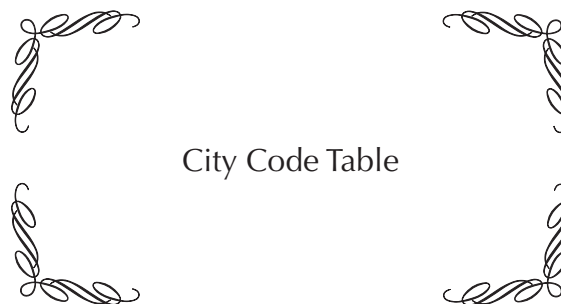
Ungefähre Batteriebetriebszeit: 5 Monate (ohne Belichtung nach vollständigem

Aufladen; 10 Sekunden Alarm-Piepton, 6 Stunden mit gestopptem Sekundenzeiger

und ein Signalempfang für ca. 4 Minuten pro Tag)

G-80

G-81



L-1

City Code Table

City Code	City	UTC Offset/ GMT Differential
PPG	Pago Pago	-11
HNL	Honolulu	-10
ANC	Anchorage	-9
LAX	Los Angeles	-8
DEN	Denver	-7
CHI	Chicago	-6
NYC	New York	-5
SCL	Santiago	-4
RIO	Rio De Janeiro	-3
FEN	Fernando de Noronha	-2
RAI	Praia	-1
UTC		0
LON	London	+1
PAR	Paris	+1
ATH	Athens	+2

L-2

City Code	City	UTC Offset/ GMT Differential
JED	Jeddah	+3
THR	Tehran	+3,5
DXB	Dubai	+4
KBL	Kabul	+4,5
KHI	Karachi	+5
DEL	Delhi	+5,5
DAC	Dhaka	+6
RGN	Yangon	+6,5
BKK	Bangkok	+7
HKG	Hong Kong	+8
TYO	Tokyo	+9
ADL	Adelaide	+9,5
SYD	Sydney	+10
NOU	Noumea	+11
WLG	Wellington	+12

* Based on data as of July 2010.

* The rules governing global times (UTC offset and GMT differential) and summer time are determined by each individual country.

L-3